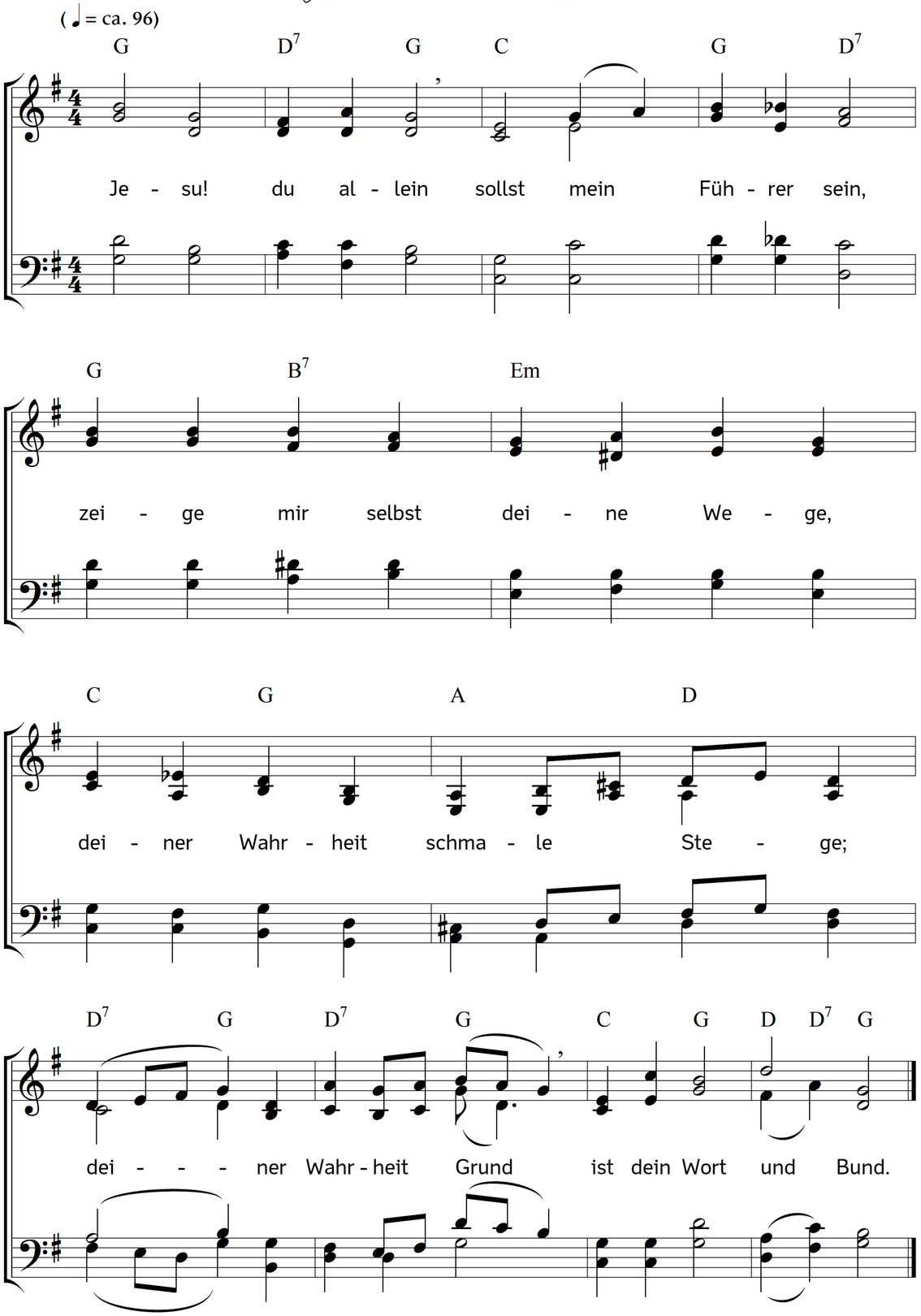
JESU! DU ALLEIN



2. Gründe, Herr! dabei,
stete Furcht und Scheu
in mir und in meiner Seelen
deinen Weg nicht zu verfehlen;
deine Furcht bewahr
mich vor der Gefahr!

3. Weil du kommen bist,
was verirret ist
wiederum zurecht zu führen
und kein Schäflein zu verlieren,
darum fleht dein Knecht:
führe mich zurecht!

4. Guter, treuer Hirt!
ich bin ganz verirrt,
ein verloren Schaf auf Erden,
führe mich zu deiner Herden,
führe mich dahin,
wo ich bei dir bin.

Text: Christoph Carl Ludwig von Pfeil. Musik: Johannes Thomas Rüegg.
Copyright © 2024 Johannes Thomas Rüegg. Quelle: www.christmysong.com/2354/